

Personen, welche Dienste suchen:

- 1) Ein Mädchen, 18 Jahr alt, welches nähen, spinnen, stricken und etwas kochen kann, auch mit der übrigen Hausarbeit Bescheid weiß und wegen seines Wohlverhaltens Attestate vorzeigen kann, wünscht auf Johanni wieder bey eine gute Herrschaft zu kommen.
- 2) Ein Mensch von 20 Jahren, welcher schon mehr gedient hat und die Aufwartung versteht, auch die Bearbeitung des Weins recht gut versteht, und mit Pferden umgehen kann, und Attestate vorzeigen kann, wünscht bey einem Herrn angestellt zu werden. Der Küfermeister Götte in der Hohenthor-Strasse giebt Nachricht.
- 3) Ein unverheyratheter Mensch, welcher eine gute Hand schreibt, und im Rechnen geübt ist, auch Attestate wegen seines Wohlverhaltens produciren kann, wünscht bey einem Renterey- oder Justiz-Beamten als Schreiber angestellt zu werden. Im Fall übernimmt er auch eine gute Bedienten-Stelle, besonders bey einem lebigen Herrn, oder auf Reisen, indem er die hierzu erforderliche Eigenschaften besitzt. Herr Scheffer im Hof von England giebt weitere Nachricht.
- 4) Ein junges Frauenzimmer von guter Herkunft, welches schon als Erzieherin bey Kindern gewesen ist, mit allen weiblichen Arbeiten Bescheid weiß und die besten Zeugnisse seines Wohlverhaltens hat, wünscht auf Johanni bey einer Herrschaft wieder anzukommen. Es sieht nicht sowohl auf einen guten Gehalt, als auf solide Behandlung.
- 5) Jacob Bachmann, der etwas von der Schneiderey versteht und Stiefeln putzen kann, sucht als Bedienter Dienste.
- 6) Eine Person, 26 Jahre alt, die mit Kochen, Backen und aller häuslichen Arbeit Bescheid weiß, wünscht als Köchin oder Haushälterin in Dienst zu kommen. Sie kann die besten Attestate vorzeigen. Man melde sich in der mittelsten Casernenstrasse bey dem Gastwirth Bachmann zum goldnen Hirsch.
- 7) Philippine Göbelin zu Mengeringshausen sucht einen Dienst als Amme.
- 8) Ein Mensch, 21 Jahr alt, welcher mit Reiten, Fahren und alle dem was zur Aufwartung gehöret, sehr guten Bescheid weiß, auch im Schreiben nicht unerfahren ist, wünscht so gleich in Condition zu kommen.
- 9) Ein gelernter Jäger, der sowohl als Jäger als auch als Kammerdiener in Diensten gestanden hat, Aufwartung versteht und zum Dienst gehörige hinlängliche Kenntnisse hat, die französische, deutsche und lateinische Sprache spricht und schreibt, auch auf Reisen wohl unterrichtet, und mit hinlänglichen Zeugnissen versehen ist, wünscht in obigen Stellen einen Dienst zu erhalten.
- 10) Ein Frauenzimmer von guter Familie, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren und schon mehrere Jahre die Stelle einer Haushälterin und Köchin bey Herrschaften versehen, wünscht in diesen Eigenschaften auf Johanni wieder angestellt zu werden.
- 11) Ein Mensch von gesetztem Alter, der schon mehr gedient hat, die Aufwartung gut versteht und Frisiren kann, auch wegen seines bisherigen Betragens gute Attestate vorzeigen kann, wünscht wieder als Bedienter bey einer Herrschaft, oder auch auf Reisen bey einem Herrn, anzukommen.

Kapitalien, welche auszuleihen:

- 1) 1000 Rthlr. auf sichere Hypothek auf Johanni, bey dem Wändermeister Kilian auf dem Löffelmarkt in Nr. 835.
- 2) Verschiedene große und kleine Capitalien stehen sogleich auf sichere Hypothesen auszuleihen. Nähere Nachricht ist im Schreiner Meisnerschen Hause in der Antonistrasse 2 Treppen hoch zu erfahren.